

# GOTTESDIENSTKONZEPT

## EIN JAHR DER EXPERIMENTE

Der Gottesdienst ist eine der zentralen Lebensäußerungen unserer Kirchengemeinde. In der Gemeinschaft feiern wir unseren Glauben, kommen mit unseren Erlebnissen zusammen, um Gott davon in Wort und Musik zu erzählen, und befassen uns mit der biblischen Botschaft.

Verschiedene Formen von Gottesdiensten sollen es unterschiedlichen Zielgruppen ermöglichen am Gottesdienst teilzunehmen und sich in der Form zu feiern wohlfühlen. Welche Formen und Zeiten dafür geeignet sind, wollen wir in einem Jahr der gottesdienstlichen Experimente ausprobieren.

Dazu legen wir fest:

- In der Regel findet wöchentlich jeweils ein Gottesdienst in jeder der drei Hürther evangelischen Kirchen statt.
- In der Martin-Luther-King-Kirche findet der Gottesdienst sonn- und feiertags um 11 Uhr statt. Einmal im Monat findet parallel dazu die Kinderkirche statt.
- In der Martin-Luther-Kirche in Gleuel und in der Friedenskirche in Efferen werden andere Gottesdienstzeiten und -tage erprobt. Eine Jahresübersicht hilft Gemeindemitgliedern und Mitarbeitenden bei der Planung und Orientierung.
- Das Abendmahl feiern wir mindestens einmal im Monat in jeder der drei Hürther evangelischen Kirchen.
- Mehrmals im Jahr werden Krabbelgottesdienste angeboten.
- In den Sommerferien sowie am Reformationstag, zu Himmelfahrt und an Feiertagen, denen bereits ein Feiertag vorausgegangen ist, finden zentrale Gottesdienste in jeweils einer der drei Hürther evangelischen Kirchen statt.
- An kirchlichen Festen, die nicht arbeitsfrei sind, findet der Gottesdienst in der Regel am Abend statt.
- Zu besonderen Anlässen können weitere Gottesdienste zentral gefeiert werden. Hierüber entscheidet das Presbyterium.
- Mit den Hürther Schulen werden Gottesdienste je nach Absprache unterschiedlich oft gefeiert.
- In verschiedenen Pflegeheimen finden monatliche Gottesdienste in Kooperation und Absprache mit den jeweiligen Häusern statt.
- Alle drei Pfarrer\*innen gestalten Gottesdienste in allen drei Kirchen.

Das vorliegende Konzept gilt vom ersten Advent 2019 bis zum Sonntag Estomihi 2021. Nach Ablauf eines Kirchenjahres wird das Konzept vom Presbyterium überprüft und fristgerecht angepasst.